



## Protokoll

### Mitgliederversammlung

**28.05.2014; 19.00 – 20.50 Uhr**

Am 28.05.2014 versammelten sich in der Sportgaststätte des SV Riedmoos 1959 e.V. die in der Anwesenheitsliste aufgeführten Mitglieder des Förderverein Fußballsport Riedmoos e.V. zur 1. Mitgliederversammlung. **(Anlage -1- Anwesenheitsliste)**

#### TOP 1 - Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Jochen Petereit (Versammlungsleiter), begrüßte die anwesenden Mitglieder und eröffnete um 19:00 Uhr die Mitgliederversammlung. Er stellte fest, dass die Einladungen zur Mitgliederversammlung zeitgerecht (4 Wochen vor der Versammlung) versandt und der Aushang im Vereinsheim mit gleichzeitiger Benennung der Tagesordnungspunkte ordnungsgemäß ausgehängt wurden. Er stellte ebenfalls fest, dass mit der Anwesenheit von 12 Mitgliedern gem. § 10 Abs. 5 der Satzung Beschlussfähigkeit hergestellt ist.

Der Vorsitzende unterrichtet die Mitglieder über einen schriftlichen Ergänzungsantrag von Herrn Mainhard Lösch, die Wahl eines 2. Vorsitzenden/einer 2. Vorsitzenden als zusätzlichen Tagesordnungspunkt aufzunehmen **(Anlage -2- Schreiben/Antrag Mainhard Lösch)**. Nachdem keine weiteren Änderungsanträge bzw. Tagesordnungsergänzungen beantragt wurden, ließ der Vorsitzende über den Antrag zur Tagesordnungsänderung per Handzeichen abstimmen.

Die Anwesenden stimmten dem Änderungsantrag einstimmig zu.

#### TOP 2 – Geschäftsbericht

Der Vorsitzende skizzierte kurz den Werdegang des Fördervereins, von der Gründung am 21.02.2013 bis zur 1. Mitgliederversammlung. Dabei ging er insbesondere auf die Vereinsgründung (15 Gründungsmitglieder erarbeiteten in 5 Errichtungssitzungen die Satzung), die Vorstandswahlen, die Vereinsentwicklung, die Anerkennung der Gemeinnützigkeit im Sinne der §§ 51 ff am 22.03.2013, den Ablauf der Eintragung ins Vereinsregister (RegNr. VR 204812) am 08.05.2013 und den Mitgliederstand ein. Er verwies darauf, dass der Vorstand im Jahr 2013 insgesamt 8 Vorstandssitzungen, 1 Infoveranstaltung für Mitglieder und im Jahr 2014 bisher 4 Vorstandssitzungen, durchgeführt haben. Die Präsenz verschiedener Vorstandsmitglieder auf der UGA, die dort an mehreren Tagen Gespräche mit Vertretern von Firmen und Banken hinsichtlich Spenden bzw. Sponsorentätigkeit geführt haben, wurde ebenso herausgestellt **(Anlage -3- PP-Folie/Vortrag)**.



Der Mitgliederstand stellt sich wie folgt dar:

2013	2014
21 aktive Mitglieder davon: 2 weiblich; 19 männlich 1 Austritt <b><u>20 aktive Mitglieder</u></b>	20 aktive Mitglieder davon: 2 weiblich; 18 männlich 1 Zugang <b><u>21 aktive Mitglieder</u></b>

### TOP 3 - Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister Herr Lösch, berichtete über die Kassenlage anhand statistischer Zahlen der Haushaltsjahre 2013/2014. Dabei ging er insbesondere auf Ausgaben, Einnahmen, Jahresüberschuss, Förderanträge und Mittelzuweisungen an den Stammverein SV Riedmoos ein. Auf Nachfrage aus dem Plenum erklärte der Schatzmeister den Mitgliedern den Vorstandsbeschluss vom 05.12.2013 über eine Ehrenamtspauschale in Höhe von 25,00 Euro monatlich für Vorstandsmitglieder. Nach eingehender Diskussion über die Notwendigkeit und Ablaufkonditionen, stimmten die Teilnehmer dem Vorstandsbeschluss mehrheitlich zu (**Anlage -4- Vorstandsbeschluss**). Lösch wies darauf hin, das bis zur Mitgliederversammlung haben insgesamt 10 Spender und 1 Sponsor insgesamt 3346,69 Euro in die Vereinskasse geflossen sind.

2013	2014
9 Spender insgesamt : 2346,69 € 1 Sponsor 500,00 €	1 Spender 500,00 €

Bisher vom SVR 6 Förderanträge gestellt. Davon wurden 5 Förderanträge positiv beschieden.

2013	2014
3 Anträge vom SVR  1 Ablehnung 2 Förderzusagen - insgesamt : 300,00 €	3 Anträge vom SVR  3 Förderzusagen - insgesamt : 500,00 €

Lösch wies ebenfalls darauf hin, dass das Spenden-/Sponsorenaufkommen noch nicht befriedigend ist. Für die Zukunft sind verstärkt Akquise Maßnahmen angezeigt.

Gegenwärtig weist der Kassenstand (Mitgliedsbeiträge, Spenden und Sponsorenbeiträge) ein Plus in Höhe von 4.477,02 Euro aus.



## TOP 4 - Wahl der Kassenprüfer

Aufgrund der Tatsache, dass zum Zeitpunkt der Vorstandswahlen, keine Kassenprüfer gewählt wurden, gab der Vorsitzende bekannt, dass vor der Kassenprüfung entsprechend § 11 der Satzung, zwei Kassenprüfer zu wählen sind. Er forderte die Teilnehmer auf, Personen für die Wahl der Kassenprüfer vorzuschlagen.

Für das Amt der Kassenprüfer wurden folgende Personen vorgeschlagen:

1. Herr Franz Sicker,
2. Frau Monika Petereit
3. Herr Peter Rein.

Weitere Personen wurden nicht vorgeschlagen.

Der Vorsitzende fragte die Vorgeschlagenen, ob sie bereit wären, die Aufgaben eines Kassenprüfers zu übernehmen. Aufgrund persönlicher Nähe zum Vorsitzenden lehnte Frau Petereit diese Aufgabe ab. Herr Sicker und Herr Rein gaben zu erkennen, dass sie die Aufgabe übernehmen würden.

Der Vorsitzende schlug vor, über die Ämter der beiden Kassenprüfer im Block und per Handzeichen abzustimmen. Dem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt.

Herr Sicker und Herr Rein wurden per Handzeichen einstimmig für die Dauer von zwei Jahren zum Kassenprüfer gewählt.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

Für Franz Sicker:	11 Stimmen,
gegen Franz Sicker:	0 Stimmen,
Enthaltungen:	1 Stimme,
ungültige Stimmen:	Keine

Für Peter Rein:	11 Stimmen,
gegen Peter Rein:	0 Stimmen,
Enthaltungen:	1 Stimme,
ungültige Stimmen:	Keine

Nach abgeschlossener Wahl und Feststellung des Ergebnisses fragte der Vorsitzende die beiden gewählten, ob sie die Wahl annehmen. Beide erklärten, dass sie die Wahl annehmen.

Der Vorsitzende stellte nunmehr fest, dass die Wahl der Kassenprüfer ordnungsgemäß durchgeführt wurde und bat die für 1 Jahr neu gewählten Kassenprüfer die anstehende Kassen-/ Buchprüfung vorzunehmen.



Aufgrund der erst zuvor stattgefundenen Kassenprüferwahl und in Anbetracht der Kürze der Zeit, konnten die neu gewählten Revisoren nur eine unvollkommene Kassenprüfung vornehmen. Nach erster stichprobenhaften Überprüfung der Belege und Übersichten auf Vollständigkeit und Richtigkeit der Buchungen, erklärten die Revisoren, dass insoweit keine Beanstandungen vorliegen und die Salden mit der Buchführung übereinstimmen. Ein endgültiger Abschlussbericht kann nach Meinung der Revisoren jedoch erst nach detaillierter Prüfung der Belege abgegeben werden kann.

Die Revisoren schlugen vor, die Buchhaltung in den nächsten Tagen eingehend zu prüfen und den Abschluss Bericht bei der nächsten Vorstandssitzung vorzulegen. Dem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt und der Vorstand insoweit entlastet (**Anlage -5- Revisorenbericht**).

## **TOP 5 - Aussprache über die Berichte**

Der Vorsitzende befragte die anwesenden Mitglieder, ob es hinsichtlich der bisher vorgetragenen Informationen, Rechenschaftsberichten, Wahlvorgängen und Darstellungen Einwendungen, Fragen geben würde. Nachdem keine Fragen, Einwendungen erhoben wurden, konnte der Vorsitzende zu TOP 6 überleiten.

## **TOP 6 - Entlastung des Vorstands**

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass der Vorstand für seine bisherige Tätigkeit, insbesondere für die Kassenführung zu entlasten sei. Er schlug vor, dies per einfaches Handzeichen vorzunehmen. Die anwesenden Mitglieder waren mit dem Vorschlag einverstanden und entlasteten den Vorstand per Handzeichen mehrheitlich mit zwei Enthaltungen.

## **TOP 7 - Satzungsänderung (2. Vorsitzende/r)**

Wie bereits in der Tagesordnung genannt, war die Satzungsänderung vorzunehmen. Der Vorsitzende wies vorab darauf hin, dass gem. § 10 der Satzung zu einer Satzungsänderung die Mehrheit von drei Viertel der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich sei. Stimmenthaltungen gelten als ungültige Stimmen. Bei Stimmengleichheit sei ein Antrag abgelehnt. Der Vorsitzende verlas den vorbereiteten und den anwesenden Mitgliedern vorab ausgehändigten Text zur Satzungsänderung (**Anlage -6- zum Protokoll**). Die vorzunehmenden Änderungen im § 7 Nr. 2 – 3, § 8 Nr. 2 und 4 und § 12 Nr. 5 der Satzung wurden eingehend Satz für Satz besprochen und diskutiert.

Herr Peter Rein schlug vor, in diesem Zusammenhang den letzten Satz im § 8 Nr. 4 wie folgt zu ändern „ Bei Stimmengleichheit entscheidet das Votum des/der amtierenden Vorsitzenden“.



Diesem Änderungsvorschlag wurde mit 10 Zustimmungen und 2 Enthaltungen zugestimmt. Weitere Änderungswünsche wurden nicht vorgebracht.

Der Vorsitzende schlug vor, über die besprochenen Satzungsänderungen gem. Anlage -6- zum Protokoll, offen per Handzeichen abzustimmen. Diesem Modus wurde mehrheitlich zugestimmt.

Die in der Anlage -6- aufgeführten Satzungsänderungen (Bestandteil des Protokolls) wurden von den anwesenden Mitgliedern per Handabstimmung mit 10 Zustimmungen und 2 Enthaltungen angenommen. Der Vorsitzende erklärte daraufhin, dass die Änderung der Satzung damit vollzogen ist und nunmehr vom Vorstand beim Registergericht beantragt werden kann.

## TOP 8 – Verschiedenes

### **1. Wahl des/der 2. Vorsitzenden**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass entsprechend des schriftlichen Antrages von Herrn Lösch sowie im Hinblick auf die soeben verabschiedete Satzungsänderung, der/die 2. Vorsitzende gewählt werden kann.

Der Vorsitzende bat um entsprechende Vorschläge.

Aus dem Kreis der teilnehmenden Mitglieder wurden folgende Personen vorgeschlagen:

1. Frau Monika Petereit
2. Herr Dietmar Loroff

Der Vorsitzende fragte Frau Monike Petereit und Herrn Dietmar Loroff, ob diese für die Wahl zum/r 2. Vorsitzenden zur Verfügung stehen würden. Herr Loroff verneinte, da er zeitlich anderweitig stark gebunden ist. Frau Monika Petereit signalisierte Zustimmung.

Der Vorsitzende schlug vor, die Wahl des/der 2. Vorsitzenden offen durch Handzeichen durchzuführen. Die Anwesenden stimmten dem Vorschlag einstimmig per Handzeichen zu.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

- |                        |             |
|------------------------|-------------|
| • Für Monika Petereit: | 11 Stimmen, |
| gegen Monika Petereit: | 0 Stimmen,  |
| Enthaltungen:          | 1 Stimme,   |
| ungültige Stimmen:     | Keine       |

Nach abgeschlossener Wahl und Feststellung des Ergebnisses fragte der Vorsitzende die Gewählte, ob diese die Wahl annehme. Sie erklärte die Annahme und bedankte sich für das in sie gesetzte Vertrauen.



## 2. Jahresausblick 2014

Maßnahmen zur qualitativen Förderung der Vereinsmitglieder des SV Riedmoos e.V.

- DFB-Mobil - Trainings-Wissen für Jugendtrainer im Verein
- Vereinstour der AusbildungsOffensive-Bayern - Trainingseinheiten für Trainer der C- und B-Junioren und Juniorinnen in Ihrem Verein und möchten Ihre Spieler/innen auch außerhalb des Spielfelds bei der Berufsorientierung unterstützen.

## 3. Planungen 2015

Durchführung eines Fördervereins-Cup für Kleinfeldmannschaften zur Unterstützung der qualifizierten Trainingsausrichtung und Zusammenarbeit zwischen Verein und Eltern.

Die angedachten Maßnahmen wurden unter den Teilnehmern eingehend diskutiert. Der Vorstand wurde beauftragt, den Vorstand des SVR aufzufordern, hierfür Durchführungstermine zu benennen.

## 4. Sponsoring / Banner- und Bandenwerbung

Der Vorsitzende informierte die Teilnehmer über den Sachstand zur Initiierung der Vorhaben zur Banner- und Bandenwerbung. Er ging dabei auf den bisher ohne Fortschritt ergangenen Schriftverkehr zwischen SVR Stammverein und dem Förderverein ein. Der Vorstand bekam von den Teilnehmern den Auftrag, nochmals Gespräche mit dem Vorstand des Stammverein SVR zu führen, um ev. zeitnahe Lösungen zu finden.

## 5. Mitgliedschaft / Spenden / Sponsoring

Der Vorsitzende sprach nochmals die Notwendigkeit an, weitere Mitglieder, Sponsoren bzw. Spender zu akquirieren. Er verwies dabei auf die ausgelegten Unterlagen und rief die Mitglieder auf, ihre Bemühungen dahingehend zu intensivieren. Ohne die notwendigen finanziellen Mittel, sei die angedachte Unterstützungsarbeit des Fördervereins schlichtweg undenkbar.

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung fragte der Vorsitzende die anwesenden Mitglieder, ob noch Wortmeldungen vorlägen. Da diese Frage verneint wurde, schloss der Vorsitzende um 20.50 Uhr die 1. Mitgliederversammlung und brachte seine Überzeugung zum Ausdruck, dass nur durch tatkräftige Unterstützung aller Vereinsmitglieder die Ziele des Fördervereins erreicht werden könnten. Zuletzt bedankte er sich besonders bei den Vorstandsmitgliedern, für die bisherig geleistete Unterstützungsarbeit. Abschließend bedankte er sich beim Schriftführer, für die von ihm geleistete Vorbereitungsarbeit im Hinblick auf die Durchführung dieser Mitgliederversammlung und wünschte allen anwesenden Mitgliedern viel Freude und Erfolg für die weiteren Aufgaben im Verein.

Riedmoos, den 24.07.2014

gez. Jochen Petereit  
1. Vorsitzender

gez. Manfred Birnbach  
Schriftführer